HAGEN
WIRTSCHAFTSENTWICKLUNG

PRESSEMITTEILUNG

MIT VIRTUAL REALTIY IN DIE GOLDENEN ZWANZIGER

BRILLE AUF, VERGANGENHEIT AN: HAGEN.ZEITREISEN GEHT AN DEN START

Endlich ist es soweit: Am **Samstag, 17. Oktober 2026**, starten die „hagen.zeitreisen – Zurück in die Goldenen Zwanziger"-Touren. Das neue digitale touristische Erlebnis lädt dazu ein, Hagen mit ganz neuen Augen zu entdecken – oder besser gesagt: mit einer VR-Brille. Die Geschichte Hagens wird nicht nur erzählt – sie wird mitten in der Stadt wieder lebendig.

Plötzlich stehen längst verschwundene Gebäude wieder am Straßenrand, historische Orte erscheinen vor den eigenen Augen und Hagen zeigt sich so, wie es vor rund 100 Jahren einmal ausgesehen hat.

„Wir freuen uns, dass wir mit der neuen digitalen Stadtführung „hagen.zeitreisen" ein touristisches Erlebnis anbieten können, das auch über die Stadtgrenzen hinaus neugierig auf Hagen macht. Deswegen laufen auch bereits erste Gespräche für die regionale Vermarktung ab 2027. Gleichzeitig ist sie ein tolles Angebot für unsere touristischen Einrichtungen vor Ort, die ihren Gästen damit ein ganz besonderes Erlebnis mitgeben können. So können Hagener:innen ihre Stadt aus einer neuen Perspektive entdecken und gleichzeitig Gäste aus der Region für Hagen und seine Geschichte begeistern", sagt Kirsten Fischer, Leitung Stadtmarketing und Tourismus.

Brille auf – Vergangenheit an

Hagen in den 1920er Jahren: Kunst, Architektur und neue Ideen liegen in der Luft. Karl Ernst Osthaus und der von ihm angestoßene Hagener Impuls machen die Stadt zu einem wichtigen Ort der Moderne.

Genau dort setzt „hagen.zeitreisen" an. Auf einer rund 2,5 Kilometer langen Route durch die Innenstadt entdecken die Teilnehmenden an neun Erlebnisstationen das Hagen der 1920er Jahre. Mit einer VR-Brille wird die Vergangenheit direkt vor ihren Augen wieder sichtbar.

Dabei treffen klassische Stadtführung und digitales Erlebnis aufeinander. Ein Stadtführer begleitet die Gruppe, erzählt die Geschichten hinter den Orten und verbindet sie mit Hagen im Heute. Virtuell mit dabei ist Clara – eine charmante Begleiterin, die die Teilnehmenden auf ihre Reise durch das Hagen der 1920er Jahre mitnimmt.

Also: Zuhören. Brille auf. Vergangenheit an.

HAGEN.WIRTSCHAFTSENTWICKLUNG GmbH
Kirsten Fischer
Prokuristin & Leiterin Stadtmarketing und Tourismus
Tel: +49.176.61312714
Email: kirsten.fischer@hagen-wirtschaft.de

HAGEN
WIRTSCHAFTSENTWICKLUNG

PRESSEMITTEILUNG

So wird aus einem Spaziergang durch die heutige Innenstadt eine Reise durch die Zeit – und aus bekannten Orten plötzlich ein Überraschungseffekt.

Für die Entwicklung von „hagen.zeitreisen“ konnten wir auf viel historisches Wissen und Material aus Hagen zurückgreifen.Ein besonderer Dank gilt deshalb dem Hagener Heimatbund e.V., dem Stadtarchiv Hagen und dem Osthaus Museum Hagen. Besonders hervorzuheben ist dabei die Zusammenarbeit mit Stadtheimatpfleger Michael Eckhoff vom Hagener Heimatbund.

Ab sofort buchbar – zum Schnupperpreis

Am 17. Oktober 2026 ist es soweit: „hagen.zeitreisen“ startet passend zu den Herbstferien und lädt ab dann jeden Samstag zu einer rund 100-Minutigen Zeitreise ein - zuzüglich einer kurzen Einweisung.

Und das Beste zum Einstieg: Wer 2026 bei einer der öffentlichen Gruppentouren dabei sein möchte, kann sich den besonderen Schnupperpreis von 19,90 Euro pro Person sichern – und das ganz ohne Mindestteilnehmerzahl. Ab 2027 gilt der reguläre Preis von 24,90 Euro pro Person.

Tickets sind ab sofort unter www.hagenzeitreisen.de oder in der Touristinformation in der M12, Mittelstraße 12, erhältlich.

Auch private Gruppen können die Zeitreise gemeinsam erleben: Buchungen sind ab 10 Personen auf Anfrage per Mail an tourismus@hagen-wirtschaft.de möglich. Wer noch in diesem Jahr bucht, zahlt ebenfalls einen Schnupperpreis von 16,90 Euro pro Person.

Individualtouren ab 2027 in Planung

Und die Zeitreise soll künftig noch individueller werden: Voraussichtlich ab Frühling 2027 ist zusätzlich zur Gruppenbuchung eine Individualtour geplant. Ausgestattet mit VR-Brille und weiteren Hintergrundinformationen können sich Gäste dann selbst auf den Weg machen und die neun Erlebnisstationen in ihrem eigenen Tempo entdecken.

Das Projekt wurde finanziert im Rahmen des EFRE/JTF Programms NRW (Aufruf Erlebnis.NRW) aus Mitteln der EU, des Landes NRW sowie aus Eigenmitteln.

Kofinanziert von der Europäischen Union

Ministerium für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen

NORDRHEIN WESTFALEN

HAGEN.WIRTSCHAFTSENTWICKLUNG GmbH
Kirsten Fischer
Prokuristin & Leiterin Stadtmarketing und Tourismus
Tel: +49.176.61312714
Email: kirsten.fischer@hagen-wirtschaft.de